

**P 210582**  
**Studie zur Qualifizierung von**  
**Ehrenamtlichen -**  
**Empfehlungen und Ideen zur lokalen**  
**Umsetzung**  
14.09.2021

online



**Agentur für  
Erwachsenen- und Weiterbildung  
Postfach 4 73  
30004 Hannover**

### Was Sie beachten müssen (Verfahrensregelungen)

1. Die Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen der AEWB ist in der Regel für alle Mitarbeiter/-innen in der niedersächsischen Erwachsenen- und Weiterbildung offen. Tagungsthema und Angabe eines Adressatenkreises verdeutlichen, für welchen Teilnahmekreis die Veranstaltungen in besonderer Weise geeignet sind.
2. Für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen wird ein Teilnahmebeitrag erhoben. Dieser ist gemeinsam mit einer Leistungsbeschreibung der Veranstaltung im Programmheft und den Einladungen ausgewiesen.
3. Anmeldungen zur Mitarbeiterfortbildung müssen schriftlich erfolgen und schließen die Anerkennung dieser Verfahrensregelungen ein. Die zur Bearbeitung und Durchführung der Fortbildungen erforderlichen Angaben werden unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen verarbeitet. Sie können unsere Datenschutzerklärung jederzeit unter [www.aewb-nds.de/datenschutz](http://www.aewb-nds.de/datenschutz) abrufen.
4. Zahlungsmodalitäten
  - Übernimmt eine Organisation den Teilnahmebeitrag für die teilnehmende Person, erfolgt die Rechnungsstellung nach Durchführung der Veranstaltung.
  - Für Selbstzahler/-innen gilt folgende Regelung: Die Zahlung des Teilnahmebeitrags erfolgt durch eine SEPA-Lastschrift. Anmeldungen von Selbstzahler/-innen werden nur berücksichtigt, wenn ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt. Der Lastschrifteinzug erfolgt durch den Niedersächsischen Bund für freie Erwachsenenbildung (nbeb) vier Wochen nach dem ersten Veranstaltungstag.
  - Der jeweils angegebene Teilnahmebeitrag kann nicht reduziert werden (auch nicht bei zeitweiser Teilnahme oder Verzicht auf Verpflegung/Übernachtung). Bei mehrteiligen Veranstaltungen wird der Teilnahmebeitrag nach Durchführung des ersten Teils eingezogen.
  - Gebühren, die bei Rücklastschriften auf Grund von fehlerhaften oder unvollständigen Angaben zur Bankverbindung oder Adresse entstehen, müssen wir Ihnen leider berechnen. Bitte teilen Sie uns Ihre aktuellen Daten umgehend mit.
5. Die Veranstaltungen finden in der Regel statt, wenn zehn verbindliche Anmeldungen vorliegen. Bei Überbelegung entscheidet die Reihenfolge des Posteingangs über die Annahme. Über die Durchführung einer Fortbildung wird in der Regel 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn entschieden.
6. Alle Teilnehmer/-innen erhalten rechtzeitig vor der Veranstaltung eine Bestätigung ihrer Anmeldung sowie Hinweise über Anfahrtsmöglichkeiten und Angaben zum Tagungsort. Falls eine Veranstaltung nicht zustande kommt, erfolgt eine rechtzeitige Absage.
7. Die Anmeldebestätigung gilt in Verbindung mit dem Kontoauszug als Zahlungsnachweis gegenüber dem Finanzamt.
8. Bei Rücktritt von der Anmeldung innerhalb von 10 Tagen vor Veranstaltungsbeginn bzw. Nichterscheinen trotz Anmeldung erhebt die AEWB eine Gebühr in Höhe von 80% des ausgewiesenen Teilnahmebeitrags. Absagen sind direkt an die AEWB zu richten. Bei Rücktritt während eines Lehrgangs kann auf Antrag ein Teil des Teilnahmebeitrags, höchstens jedoch 50%, erstattet werden. Sie können jederzeit anstelle einer/eines angemeldeten Teilnehmenden einer/-n Vertreter/-in benennen. Ihnen entstehen keine zusätzlichen Kosten.
9. Sonderregelungen für einzelne Veranstaltungen sind jeweils dort ausgewiesen.

Übernachtung  
Sofern bei mehrtägigen Veranstaltungen eine Unterbringung angeboten wird, erfolgt diese im Regelfall im Einzelzimmer. Bei Doppelzimmerbelegung (DZ) wird dies in der Veranstaltung ausgewiesen.



Die AEWB ist eine organisatorisch selbstständige Stelle nach dem Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz (NEBG), die vom Niedersächsischen Bund für freie Erwachsenenbildung (nbeb) getragen wird.

Geschäftsführer: Dr. Martin Dust

Postfach 4 73  
30004 Hannover  
Bödekerstraße 16  
30161 Hannover

Tel. 0511 300330-330  
Fax 0511 300330-381  
info@aewb-nds.de  
www.aewb-nds.de



### Studie zur Qualifizierung von Ehrenamtlichen - Empfehlungen und Ideen zur lokalen Umsetzung

14.09.2021



gefördert durch



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung

In Kooperation mit FAN



Freiwilligenakademie  
Niedersachsen

**Fortbildung  
für Mitarbeitende  
in der niedersächsischen  
Erwachsenen- und Weiterbildung**

## Studie zur Qualifizierung von Ehrenamtlichen Empfehlungen und Ideen zur lokalen Umsetzung

„Jetzt sagt doch mal, wie ihr es eigentlich anders haben wollt!“ Danilo Dolci, Sozialreformer

Bürgerliches Engagement ist Ausdruck von Zusammenhalt und Solidarität, das zeigt wieder einmal eindrucksvoll die Pandemie.

Das niedersächsische Sozialministerium stellte die „Studie zur Qualifizierung von Ehrenamtlichen“ vor und lädt ein zum Austausch und zur Abstimmung der „Empfehlungen und Ideen zur lokalen Umsetzung“. Die von der Universität Oldenburg erstellte Studie präsentiert 40 Handlungsempfehlungen für Ehrenamtliche, für Organisationen, für Anbietende von Qualifizierungsmaßnahmen und für Koordinierungsebenen.

Beispielsweise gibt es Empfehlungen zu Interessen von Qualifizierungsbedarfen oder Fördermöglichkeiten für Ehrenamtliche, der Begleitung oder Erhebung von Bedarfen durch die Organisation; der Konzeption und Planung von Qualifizierungsmaßnahmen, der Kooperation mit anderen Qualifizierungsanbietenden, der Installation von Koordinierenden oder die langfristige Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen. Dabei sind die vielfältigen Bedarfe der unterschiedlichen Akteure mehrfach verknüpft.

Sie nehmen die Empfehlungen in den Blick, tauschen sich kollegial aus über Ideen für individuelle und gemeinsam Wege, verabreden Handlungsstrategien zur Umsetzung und formulieren eigene Empfehlungen. Die Studie finden Sie im Netz:

<http://www.paedagogik.uni-oldenburg.de/qualifizierung-ehrenamt-2017/pdf/StudiezurQualifizierungvonEhrenamtlichen.pdf>

## Voraussichtlicher Ablauf:

Begrüßung: Erik Weckel (AEWB)

Grußwort: Dirk Schröder (Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung)

Zentrale Ergebnisse der Studie mit besonderem Blick auf die Empfehlungen, mit Orientierungen auf einzelne Einrichtungen, Regionen und Land: Prof. Dr. Karsten Speck (Carl von Ossietzki Universität Oldenburg)

Komentierungen: Heidi Rust (FAN) und Erik Weckel (AEWB)

Arbeitsgruppen Ergebnisse und Verabredungen

Leitung: Prof. Dr. Karsten Speck und Erik Weckel  
Termin/USTd.:  
Dienstag, 14.09.21,  
09:00 Uhr – 12:30 Uhr (5 UStd.)  
Ort: online  
Kosten: keine

Adressatenkreis: Lehrende, Kursleitende, Trainer/-innen, Hauptberufl. Mitarbeiter/-innen, Leitungskräfte, Mitarbeitende aus Einrichtungen, in denen Ehrenamtliche sich engagieren, Ehrenamtliche

Ansprechpartner/-in für diese Veranstaltung:  
Erik Weckel, Tel.: 0511 300330-365  
E-Mail: [weckel@aewb-nds.de](mailto:weckel@aewb-nds.de) (Inhalte)  
Birgit Lemke, Tel.: 0511 300330-317  
E-Mail: [lemke@aewb-nds.de](mailto:lemke@aewb-nds.de) (Organisation)

Das aktuelle Fortbildungsprogramm und weitere Informationen finden Sie unter: [www.aewb-nds.de](http://www.aewb-nds.de)



## Meine Anmeldung für P 210582

Lem

Studie zur Qualifizierung von Ehrenamtlichen – Empfehlungen und Ideen zur lokalen Umsetzung, 14.09.21

Herr  Frau  
Name, Vorname: .....

Meine Postanschrift

privat (Kursleitende bitte immer Privatanschrift angeben)

dienstl.: .....

Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: p.: ..... Tel.: d.: .....

E-Mail: .....

Ich arbeite/Ich unterrichte

an einer öffentl. geförderten EB-Einrichtung (z.B. vhs, eeb, ...)

Name der Einrichtung .....

PLZ/Ort: .....

als  Päd. Mitarbeiter/-in  Verwaltungsmitarbeiter/-in

als  Seminar-/Kursleiter/-in  Projekt  anderes

Haupt-Arbeits-/Kursbereich: .....

im Bereich Erwachsenen- und Weiterbildung bei  
 einer KiTa, Schule  einer Universität, (Fach-)Hochschule  
 einem Verein, einer gemeinnützigen Einrichtung  
 einem privaten Anbieter  
 anderes

Bitte schicken Sie mir Ihr neues Programm regelmäßig zu:

Ich habe die Datenschutzerklärung und Verfahrensregelungen gelesen und akzeptiert. [www.aewb-nds.de/datenschutz/](http://www.aewb-nds.de/datenschutz/)

### SEPA-Lastschriftmandat

(Für Organisation/Einrichtung erfolgt die Rechnungsstellung)

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE40ZZZ00000361835

Mandatsreferenz: Wird in der Anmeldebestätigung ausgewiesen.

Ich ermächtige den Niedersächsischen Bund für freie Erwachsenenbildung (nbeb), einmalig eine Zahlung bzw. bei Ratenzahlungen wiederkehrend von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Niedersächsischen Bund für freie Erwachsenenbildung (nbeb) auf mein Konto gezogene(n) Lastschrift(en) einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname u. Name Kontoinhaber/-in

Kreditinstitut/Ort

IBAN: DE \_ \_ | \_ \_ \_ \_ | \_ \_ \_ \_ | \_ \_ \_ \_ | \_ \_ \_ \_ | \_ \_

Datum, Ort und Unterschrift Kontoinhaber/-in